

Strukturen des Menschen

Grundfragen philosophischer Anthropologie

I. Was ist philosophische Anthropologie?	7
1. Philosophische Anthropologie als Frage nach dem Wesen des Menschen	7
2. Anthropologie als Sinnfrage	16
3. Anthropologie als Seinsfrage	18
4. Zur methodischen Begründung philosophischer Anthropologie	24
5. Transzendente Methode und Anthropologie	33
II. Das Ich	37
1. Wissendes Bei-sich-Sein	38
2. Wollendes Bei-sich-Sein — Selbstbejahung . .	43
3. Reflektiertsein und Reflexion	48
4. Sprachanalytische Bemerkungen zum Problem des Ich	51
III. Verwiesenheit auf Sinn — Offenheit	55
1. Verwiesenheit auf Sinn	56
2. Verwiesenheit auf Sinn und Zeitstruktur . . .	66
3. Transzendentalphilosophie und Transzendentalienlehre	69
4. Die Offenheit für Seiendes und Sein	76
5. Weltoffenheit	79
6. Sprache und Welthorizont	85
7. Unabschließbarkeit der Welt	87
IV. Die Freiheit des Menschen	91
1. Freiheit im Widerspruch	91
2. Bedingte Freiheit	97
3. Das Moment der Unbedingtheit an menschlicher Freiheit	101
4. Selbstbestimmung, Freigabe und Verwiesenheit auf Sinn	102

5. Freiheit und Identifikation	107
6. Vorentscheidung, geschichtlich-kulturelle Daseinsweise, Selbstmotivation	109
7. Selbstbestimmung und Gesellschaft	122
V. Interpersonalität	133
1. Ich und bestimmtes Individuum	133
2. Interpersonalität als Kooperation	137
3. Gegenseitige Akzeptation	142
4. Interpersonalität und Intersubjektivität	151
VI. Der Mensch als Leib	157
1. Die Einheit von Geist und Materie	157
2. Leibphänomene	161
3. Leib und Körper	170
VII. Zur Bestimmung des Menschen	173
1. Das Argument für Gott aus der Verwiesenheit des Menschen auf Sinn	173
2. Momente von Sinnverwirklichung und Verwiesenheit auf absoluten Sinn	189
3. Transzendentalphilosophie und christlicher Glaube	194